

# Nur mit dir (5) Letzer Teil

## G/CC Story

Von -Gokula-Chan-

Hi ;) Das ist jetzt der letzte Teil meiner Story ^.^ Ich hoffe sie gefällt euch ^^ Kommis sind wie immer erwünscht \*gg\*  
Und jetzt viiiiiiiiiel Spaß beim Lesen :)

Nur mit dir (5)

Endlich waren sie bei Bulma angekommen. Bulma hatte vor dem Haus auf sie gewartet und begrüßte die Beiden freundlich.

B: „Guten Morgen ihr Beiden. Na dann wollen wir mal. Chichi, folge mir bitte noch mal in mein Labor es dauert nicht lange. Und Goku, du kannst wenn du magst hier im Garten warten. Du weißt ja wo Stühle und Tische sind :)“

Son-Goku nickte widerwillig und nahm auf einem der Stühle platz. Viel lieber wäre er jetzt bei Chichi. Er hielt die Ungewissheit nicht mehr aus. >Ob die Medizin wohl wirkt? Hoffentlich wird Chichi wieder gesund<

Nach ca. 20 Minuten kamen die beiden auch schon wieder in den Garten und machten ein trauriges Gesicht. Son-Goku befürchtete das Schlimmste und rannte auf die beiden zu.

G: „Und? Was ist denn nun? Wird sie wieder gesund?“

Chichi seufzte.

C: „Goku?“

G: „Ja?“

C: „Tut mir leid...“

Son-Goku senkte den Blick. Er hatte so sehr gehofft, dass alles gut werden würde. Doch seine Hoffnungen platzten wie eine Seifenblase.

Chichi merkte sein trauriges Gesicht und musste grinsen.

C: „Du wirst mich wohl noch eine Weile ertragen müssen. Die Medizin wirkt! In ein paar Tagen werde ich wohl wieder vollkommen gesund sein meinte Bulma.“

Die Angesprochene (Bulma) grinste breit.

Son-Goku traute erst seinen Ohren nicht.

Doch dann grinste er genauso breit wie Bulma und rannte auf Chichi zu. Er wuschelte ihr durchs Haar und fing an zu lachen.

G: „Du bist so fies... Na warte.“

Die Beiden spielten im Garten fangen und lachten vergnügt. Bulma ging mit einem Lächeln ins Haus zurück, da sie Son-Goku und Chichi nicht stören wollte.

Endlich hatte Son-Goku seine Freundin gefangen und schmiss sie gespielt aufs Gras. Er lag über ihr und beide konnten mit dem Lachen erst gar nicht mehr aufhören. Als sie aber bemerkten, wie sie in dem Moment da lagen, verstummte ihr Lachen.

Beide wurden rot und Son-Goku legte sich schließlich neben sie.

Sie lächelten sich verliebt an.

G: „Ich kann dir gar nicht sagen wie froh ich bin, dass du wieder gesund wirst.“

C: „Ich freu mich auch. Jetzt können wir für immer zusammen sein.“

Sie schmiss sich in seine Arme.

Er lächelte und zog sie noch enger zu sich.

In dem Moment hätte neben ihnen eine Bombe einschlagen können, sie hätten es nicht bemerkt.

Sie blieben noch bis spät abends dort liegen, bis es Chichi schließlich zu kalt wurde.

G: „Dann lass uns mal wieder los. Soll ich dich nach Hause bringen?“

Chichi wurde rot.

C: „Ich würde aber lieber bei dir bleiben. Wenn's geht für immer. Kann ich nicht bei dir mit wohnen?“

Goku wurde auch rot und lächelte sie verliebt an.

G: „Mir soll's nur recht sein. Ich kann mir gut vorstellen, dass es in dem großen Haus sehr einsam ist allein. Ging mir ja erst auch so. Aber das wird sich ja jetzt ändern \*gg\*.“

Chichi konnte ihr Glück kaum fassen. Sie fiel ihm wieder in die Arme.

C: „Können wir meine Sachen gleich holen? Je eher ich aus diesem Haus raus bin desto besser.“

Son-Goku nickte.

Nach ca. 2 Stunden waren sie schließlich voll bepackt bei Son-Goku angekommen.

G: „Puuuuh, endlich geschafft.“

C: „Ja... ich kann nicht mehr.“

Tot müde kippte sie um. Son-Goku konnte sie gerade noch auffangen, sonst wäre sie wohl auf den Fußboden gefallen.

Lächelnd trug er sie nach oben, ging ins Schlafzimmer und legte sie ins Bett. Er legte sich neben sie und war auch nach kurzer Zeit eingeschlafen.

So verging ein Jahr beide könnten glücklicher nicht sein. Beide hatten, dank Chichis Nachhilfe in Mathe, ihren Abschluss geschafft, was mit einer großen Abschlussfeier gefeiert werden sollte, an der natürlich die ganze Schule teilnahm. Son-Goku hatte sein Vorhaben noch nicht vergessen und war deshalb in letzter Zeit öfters mal später zu Hause. „Bandproben und Training“ hatte er ihr gesagt. Ob das wohl stimmte?

Schließlich war der große Abend gekommen. Alle waren fröhlich und tanzten vergnügt (Musik aus einer Musikbox). Nur Chichi nicht. Den ganzen Abend schon hatte sich Son-Goku noch nicht blicken lassen und sie fragte sich langsam, was der Grund dafür sein könnte.

Auf einmal ging das Licht komplett aus und alles verstummte. Goku, Vegeta, Jamchu, Kuririn und Tenshinhan betraten lächelnd die Bühne.

Son-Goku begann als erster zu sprechen.

G: „Sorry Leute, hat heute leider etwas länger gedauert.“

Son-Goku sah in die Menge und entdeckte schließlich Chichi, die etwas abseits stand und leicht wütend aussah. Immerhin wollte sie doch mit ihm zu diesem Fest gehen und fand es nicht gerade witzig, dass sie alleine losgehen musste und nicht mal wusste, wo er war. Doch bei Son-Gokus nächstem Satz legte sich diese Wut schlagartig.

G: „Chichi, dieser Song ist nur für dich.“

Er gab den restlichen Bandmitgliedern ein Zeichen und sie begannen zu spielen. Son-Goku schnappte sich das Micro und begann zu singen.

\*Another day, without your smile  
Another day just passes by  
But now I know, how much it means  
For you to stay, right here with me

The time we spend apart will make our love go stronger  
But it hurts so bad I can't take it any longer

I wanna grow old with you, I wanna die lying in your arms  
I wanna grow old with you, I wanna be looking in your eyes  
I wanna be there with you, sharing everything you do  
I wanna grow old with you

A thousand miles between us now  
It causes me to wonder how  
Our love tonight remains so strong  
It makes our risk right all along

The time we spend apart will make our love grow stronger  
But it hurt so bad I can't take it any longer

I wanna grow old with you, I wanna die lying in your arms  
I wanna grow old with you, I wanna be looking in your eyes  
I wanna be there with you, sharing everything you do  
I wanna grow old with you

Things can come and go I know but  
Baby I believe  
Something's burin strong between us  
Makes it clear to me

I wanna grow old with you, I wanna die lying in your arms  
I wanna grow old with you, I wanna be looking in your eyes  
I wanna be there with you, sharing everything you do  
I wanna grow old with you\*

Chichi bekam währenddessen Tränen in den Augen vor lauter Rührung. Er hatte ihr ja schon oft gesagt, wie sehr er sie liebte, aber mit so was hätte sie nie gerechnet. Son-Goku verließ die Bühne und ging auf Chichi zu. Er kniete sich nieder und begann zu sprechen.

G: „Hallo mein Engel. Weißt du noch? Vor genau 1 Jahr hab ich mich in dich verliebt. Das letzte Jahr war das Schönste in meinem ganzen Leben und ich hoffe, dass wir noch viele solche Jahre zusammen erleben dürfen. Du bist die Liebe meines Lebens und ich möchte dich nie mehr missen. Darum möchte ich dich, hier und jetzt und vor allen Schülern hier etwas fragen.“

Er holte eine kleine Schachtel aus der Tasche und hielt sie hoch.

G: „Chichi, ich kann dir nicht viel geben, außer meiner ewigen Liebe und Treue zu dir. Ich möchte mit dir zusammen alt werden und möchte dich fragen: Willst du meine Frau werden?“ Er öffnete die kleine Schachtel und ein wunderschöner Ring kam zum Vorschein. Gespannt wartete er auf ihre Antwort.

Chichi war im ersten Moment sprachlos vor Glück. Sie konnte es einfach nicht fassen. Ihr Goku wollte für immer mit ihr zusammen sein, wollte sie heiraten.

Doch dann fasste sie sich wieder und sah ihn lächelnd an.

C: „Natürlich will ich das!! Ich liebe dich auch.“

Er stand auf, steckte ihr den Ring an den Finger und nahm sie in den Arm. Sie lächelten sich verliebt an und küssten sich schließlich innig.

Die anderen Schüler, inklusive der Band, jubelten und sprachen den beiden ihre Glückwünsche aus. Es wurde noch ein schöner Abend und beide hätten glücklicher nicht sein können.

Es wurde eine wunderschöne Hochzeit, bei der natürlich auch Vegeta, Tenshinhan, Kuririn, Jamchu und Bulma dabei waren. Son-Goku wartete schon vorm Altar, als die Tür des Saales (sie heirateten in einer Kirche \*g\*) aufging und er fassungslos dort hin starrte. Chichi war noch schöner, als er es sich vorgestellt hatte. Das Hochzeitskleid wurde natürlich von Bulma entworfen und war schneeweiß, hatte eine lange Schleppe und war mit weißen Rosen verziert.

Langsam ging sie, an der Hand von Vegeta, zum Altar und lächelte Son-Goku verliebt an.

Dieser lächelte auch und nahm Vegeta schließlich die Braut ab. Das Brautpaar schaute den Pfarrer gespannt an und dieser begann zu sprechen.

P: „Wir haben uns heute hier versammelt, um diese zwei Menschen mit einander zu verheiraten. Willst du, Chichi, den hier anwesenden Son-Goku zum Manne nehmen, ihn lieben und ehren, für ihn da sein und ihm treu bleiben, bis das der Tod euch scheidet? So antworte mit ja:“

C: „Ja, ich will.“

P: „Und willst du, Son-Goku, die hier anwesende Chichi zur Frau nehmen, sie lieben und ehren, für sie da sein und ihr treu bleiben, bis das der Tod euch scheidet? So antworte mit ja.“

G: „Nichts würde ich lieber tun.“

P: „Sie dürfen die Braut jetzt küssen.“

Ein inniger Kuss folgte und alle Gäste jubelten. Die anschließende Feier dauerte noch bis spät in die Nacht. Sie lachten, tanzten, nahmen Hochzeitsgeschenke entgegen und unterhielten sich mit ihren Freunden.

Als die Feier schließlich zu Ende war und alle Gäste gegangen waren, verzogen sich auch Chichi und Son-Goku in ihr Schlafzimmer. Er trug sie über die Schwelle und

schloss die Tür des Schlafzimmers.  
(Und da wollten wir die 2 auch mal nicht stören \*gg\*)

Ende :)